

CDU-Fraktion im Stadtbezirk 6  
SPD-Fraktion im Stadtbezirk 6  
Fraktion Bündnis '90/Die Grünen Köln Nord im Stadtbezirk 6

Gleichlautend

Herrn Oberbürgermeister  
Fritz Schramma

Herrn Bezirksvorsteher  
Jürgen Kircher

16.03.2009

**Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag  
der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der Fraktion Die Grünen zur Sitzung der  
Bezirksvertretung Chorweiler am 24.03.2009**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
sehr geehrter Herr Bezirksvorsteher,

Betr.: Mietanlage der GAGFAH Group, 50769 Köln, Heinrich-Billstein-Straße.  
Anzahl Wohnhäuser: 13  
Mieteinheiten: 152

Auf einer Informationsveranstaltung des Kölner Mietervereins in Räumen des Bürgerzentrums Chorweiler vom 09.03.2009, bei der ca.: 70 Personen anwesend waren, bekamen wir die Hinweise, dass sich die Wohnanlage in einem sehr schlechten Zustand befindet. Trotz massiver Beschwerden von Mietern wird die Instandhaltung der Wohnanlage seit Jahren vernachlässigt. Auf Beschwerden von Mietern wird nicht oder nur wenigen Einzelfällen zögerlich reagiert. Nach Aussagen der Mieter gibt es u.a. folgende Reklamationen:

- Treppenhäuser und Aufzüge sind stark abgenutzt und renovierungsbedürftig.
- In den meisten Wohnungen beklagen sich die Mieter über Zugluft, Schimmel und starke Gerüche durch nicht funktionierende Belüftungsschächte.
- Die Außenfassaden, Balkonverkleidungen sind stark verwittert,
- Mülltonnen/Abfallbehälter in der Wohnanlage quellen über, da sie nicht regelmäßig geleert werden.
- Abfall liegt in der Grün- und Wohnanlage.
- Der Müllboxenbereich gleicht oft einer Müllhalde.
- Es mangelt an einem kompetenten und konstant anwesenden Hausmeister.

In 40 Jahren Wohnanlage wurde folgendes seitens der Wohnanlagenbetreiber durchgeführt:

- Einmal die Balkon/Holzfensterelemente gestrichen.
- Ein Großteil der Holzfenster durch Kunststofffenster ersetzt.
- Des Weiteren hat die GAGFAH Group vor geraumer Zeit die Eingangsbereiche erneuert.

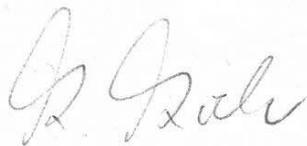
Ansonsten sind keine Renovierungen seitens der Wohnanlagenbetreiber durchgeführt worden.

Um so verwunderlich ist es, das sämtlichen Mietern der o.g. Wohnanlage zum Jahreswechsel eine Mieterhöhung zugestellt wurde, was natürlich zu Protesten geführt hat.

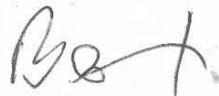
Wir sind der Meinung dass gerade die Schimmelbildung und die nicht funktionierenden Lüftungsschächte eine nicht zu unterschätzende Gesundheitsgefahr der Mieter darstellen.

Wir bitten die Verwaltung mit der GAGFAH Group Gespräche zu führen, mit dem Ziel in einem ersten Schritt die Mieterhöhung zurückzunehmen, dann zeitnah die vorhandenen Mängel abzustellen.

Vorrang muss dabei sein, die Beseitigung der gesundheitsgefährdenden Schimmelbildung.



CDU-Fraktion



SPD-Fraktion



Fraktion Die Grünen / Bündnis 90